

GRAFENWÖHRER

Postwurfsendung an sämtliche Haushaltungen!



Nr. 712/56

Postverlagsort Grafenwöhr

01. Juli 2011

Grafenwöhr feiert anders und viele feierten mit!

650-Jahr-Feier der Stadt reichte von der Sphärischen Nacht bis zum mittelalterlichen Feldlager



Bildeindrücke vom Festwochenende auf den Innenseiten.

Kein Kreisverkehr in Grafenwöhr und keine Hütten am See Kath. Theatergruppe und Heimatverein ein Zuschauer magnet

Der tolle Zuschauerzuspruch (über 200 in jeder der 6 Aufführungen) bestätigte, dass die Kath. Theatergruppe mit ihrem Einakter „Wie Grafenwöhr (vielleicht) zur Stadt wurde“ den Geschmack der Festbesucher getroffen hat. Bereits am Festabend zum Jubiläum 650 Jahre Stadterhebung feierten die Akteure in historischen Gewändern vor über 500 Leuten in der Stadthalle eine gelungene Premiere. In dem von Vorstand Wolfgang Bräutigam (auch als Hofnarr Friedrich auf der Bühne) verfassten Einakter wurde das rauhe Mittelalter aber auch die Muse dieser Zeit mit Drehleier spielenden Minnesängerinnen (Johanna Rubenbauer und Johanna Wolfart) dargestellt. Der Burggraf Ulrich (Matthias Hörli) und seine Gräfin (Lisa-Marie Bernhard) gründeten mit Hilfe des von Ritter Sport (Michael Birner) mitgebrachten Spiels „Stadt, Land, Fluß“ die Stadt Grafenwöhr. Die zunächst von Hofmarschall Johann (Stephan Wolf) gebastelte unschöne Stadt „Pressack“ wurde kurzerhand ins Böhmerland verbannt. Dank der Wahrsagerin Samira (Regina Bräutigam) wurde mit einem Blick in die „google“ die Vergangenheit und Gegenwart der Stadtgeschichte beleuchtet. Wegen schlechter Bezahlung verwünschte Samira die Stadt,



so dass diese niemals einen Kreisverkehr bekommen wird. Die Erzählerinnen (Martina Brunner bzw. Christine Wiesend) rundeten die Szenen ab. „Wer das nicht gesehen hat, hat wirklich was verpasst!“, so das Resumee

vieler Besucher der Theateraufführung. Die Kulisse im Innenhof des Kastenhauses und die ausgezeichnete Bewirtung durch den Heimatverein zog manche Zuschauer sogar mehrfach an.

Grundschule Grafenwöhr verteidigt Kreismeistertitel



Wie schon im letzten Jahr gewannen die Schüler der GS Grafenwöhr verlustpunktfrei und mit einem überragenden Torverhältnis von 28 : 3 souverän den Grundschulwettbewerb Fußball 2011 im Landkreis Neustadt an der Waldnaab. Von 16 angetretenen Schulen erreichten sie mit Windischeschenbach, Floß und den gastgebenden Weiherhammerern das Finale.

Allein 12 Treffer erzielte Spielführer Patrick Hoffmann, aber auch die übrigen 10 Akteure zeigten hohes Niveau. Großen Respekt sollte dabei Betreuer Rudi Lang

dem Trainerstab des TUS/ DJK Grafenwöhr für die fachlich hervorragende Ausbildung der jungen Spieler. Auch Mannschaftsgeist, Fairness und einwandfreies Benehmen am und neben dem Spielfeld –so war von Gegnern zu hören – zeigen die Handschrift dieser Jugendarbeit. Dank auch für die Überstellung der Dressen.

Für die Sieger gab es von der Sparkasse T-shirts und Umhängeplaketten.

Schade, dass es nicht auf Bezirksebene weitergeht.

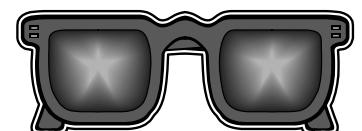


Sportvereinigung TuS/DJK Grafenwöhr lädt ein zur „Italienischen Nacht“ am Samstag, 30. Juli, beim Kastenhaus

Die Sportvereinigung TuS/DJK Grafenwöhr lädt alle Bürgerinnen und Bürger von Grafenwöhr und Umgebung am Samstag, 30. Juli, ab 17.30 Uhr zur italienischen Nacht in den Stadtpark ein.

An Spezialitäten werden selbst gemachte Holzofenpizzen, Spaghetti, Schrimps und typisch italienische Weine serviert. Eine italienische Kaffee-Ecke sowie eine Cocktaillbar dürfen natürlich ebenfalls nicht fehlen.

Die Vorstandschaft des SV TuS/DJK hofft auf zahlreichen Besuch rund um das Kastenhaus.





40-jähriges Gründungsfest TSV Gmünd am Sonntag, dem 14. August 2011



begehen wir den offiziellen Festakt zum 40-jährigen Gründungsfest des TSV Gmünd e.V. 1971 beim Haus der Vereine.

Vorläufiges Programm:

- 09:15 Uhr Festgottesdienst in der
Filialkirche Gmünd
- 10:00 Uhr Frühschoppen mit Ehrungen
- 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen
- 19:00 Uhr Festzeltbetrieb am Haus
der Vereine
- 20:00 Uhr Gaudi mit der Spitzenband
"Boarisch Buam Xpress"
Eintritt: 3 Euro
- 20:30 Uhr Barbetrieb mit Cocktails

Zu dieser Veranstaltung laden wir jetzt schon die Bevölkerung recht herzlich ein.

Für den abendlichen Festbetrieb, hat der TSV Gmünd e.V. 1971 die Band "Boarisch Buam Xpress" verpflichten können.

In kürzester Zeit hat sich der Boarisch Buam Xpress unter den renomierten Cover- und Stimmungsbands regional und überregional einen Namen gemacht. Mittlerweile werden die Musiker auch in Österreich gebucht. Dies kommt nicht von ungefähr. Durch eine exquisite Songauswahl sorgt der **Boarisch Buam Xpress** stets dafür, daß sowohl auf, als auch vor der Bühne mächtig die Post abgeht. Hier gibt es nicht 08/15 Unterhaltungsmusik zu hören, sondern die



wahren Kracher aus Alpenrock, Alpenpop, Boarisch, Rock, Schlager u.v.m. - Egal ob in Festzelten, Hallen, Open-Air-Veranstaltungen oder in diversen Sälen - der **Boarisch Buam Xpress** verwöhnt seine Zuhörer mit einem Concert der besonderen Art.

Die Auftritte der Formation zeugen von hoher Professionalität - nicht zuletzt zurückzuführen auf die konzentrierte und harte

Arbeit, welche die drei sympatischen Jungs regelmäßig in ihrem Proberaum verrichten. Dank jahrelanger Live-Erfahrung, erstklassigem Equipment und hochwertiger Bühnentechnik ist der **Boarisch Buam Xpress** in der Lage, seinem Publikum eine Show zu bieten, die ihr Geld wert ist.....

Auf Ihr Kommen freut sich die gesamte Vorstandschaft des TSV Gmünd e.V. 1971.

Mittelalterfest im Ev. Kindergarten „Kinderhaus Kunterbunt“

Ritter, Mägde, Knechte und Burgfräulein konnte man beim Sommerfest des evang. Kindergarten bewundern.

Ein Höhepunkt des Festes war die Märchenaufführung „Rumpelstilzchen“, die die Mitglieder des Elternbeirates für die Kinder spielten.

Ritterspiele, Kutschfahrten, ein Feuerspucker und vieles mehr rundeten das Programm ab.

Aus besonderem Anlass, 650 Jahre Grafenwöhr und zum Thema Mittelalter passend, gab es Kinderkrüge mit dem Logo der Einrichtung zu kaufen.

Gesponsert wurden sie von folgenden Personen: Arno Prangerl- Heizungsbau, den Zahnärzten Dr. Stefan Sölich und Dr. Karl Kirzinger, Fa. Kurt Neidull e.K., Frau Keck-Neidull, Frau Manuela Greger- Frisörsalon Pretty Hair, Steuerberater Herr Rudi Neun, Herr Thomas Geuss- Elektrogeschäft.

Sachspenden für die Tombola wurden



ebenfalls von vielen Geschäften gespendet. Frau Gutt, Leiterin der Kita und ihre Mit-

arbeiterinnen bedanken sich ganz herzlich bei allen Spendern!

Das Ohrenschmalz bebt

Junge Band bei Rock in der Stadthalle nicht zimperlich

Heavy und trashig ging's ab bei der SPD-Veranstaltung „Rock im Stadtpark“, die heuer witterungsbedingt „in die Stadthalle verlegt worden ist. Die junge Truppe von „Take me to the sunset“ enterte gleich zu Beginn die Bühne. Die Jungs aus Grafenwöhr und Neustadt am Kulm waren nicht zimperlich. Mit unbändiger Spielfreude griffen sie in die Saiten und brachten die Lautsprecher zum Beben.

Was die einen zum Tanzen bewegte, katalpultierte bei anderen das Ohrenschmalz aus den Gehörgängen mit gecoverten Songs der Metal- und Hardcorebands „Asking Alexandria“, „Bring me to the Horizon“, „The DevilWears Prada“, „Adept“ und weiteren.

Der Funke sprang auf das überwiegend jugendliche Publikum sofort“ über. Die Fans zögerten nicht lange, als der 17-jährige Screamer Thomas Halbauer zum „Pogo“ oder „Wall of Death“ aufforderte. Auch den gemeinsam entwickelten Song „Shadow of the past“ gaben die Musiker Konstantin Knobloch (Gitarre) Felix Frank (Gitarre und Gesang), Joshua Carmona (Bass) und Sven Wittmann (Drums) zum Besten.

Die Band besteht erst seit Dezember 2010. Ihr zweiter öffentlicher Auftritt wirkte total cool. Den krönenden Abschluss des Kon-



Die junge Band „Take me to the sunset“ hatte mit harten, trashigen Klängen ihre Fangemeinde fest im Griff.

zerts bildete ein Stück, zu dem sich die Metaler weibliche Verstärkung auf die Bühne holten: Johanna“ Eichermüller mit

ihrer Geige und die glasklare Stimme von Katja Baumann bildete zu den harten Klängen einen wohlthuenden Kontrast.

Da rockt die Kasplatte

Zur vierten Auflage des Events „Rock im Stadtpark“ hatte der SPD Ortsverein Grafenwöhr erstmals kein so großes Glück mit der Witterung. Wenige Tage vor der Veranstaltung entschlossen sich die Verantwortlichen, den Auftritt der in ganz Bayern bekannten Band „Kasplattrockner“ und den Youngstern von „Take me to the Sunset“ in die Stadthalle zu verlegen. Während die junge Vorband auf Metal-Core und Hardrock setzte, ließ es die Partyband aus Niederbayern deutlich melodischer anklingen. Absolut den Nerv der überwiegend anwesenden Ü 30 Generation trafen Sie mit Rock und Pophits wie „Hotel California“, „Achy Breachy, Heart“, Give It Up“, „Honky Tonk Woman“ oder „I Will Survive“

Ausgestattet mit einer genialen Soundanlage und tollen Lichteffekten boten die fünf profiliken Musiker mit ihrer stimmungswaltigen Sängerin Bianca Sima eine tolle Show. Ihren Namen leiteten Sie von einem Felsen in der Nähe von St. Englmar ab, aus dessen Einzugsbereich die Musiker kommen. Auch bei Stimmungsrunden mit den Partyhits von DJ Ötzi, Wolfgang Petri, Spider Murphey Band oder auch mit „Resi, i hol di mit meim Traktor ab““ ließ das Publikum sich nicht lumpen und rockte ab. So wechselten sich Rock- und Schlagerrunden ab, zwischen denen sich die Musiker kaum eine Pause



Keine Wünsche ließen die Kasplattrockner mit ihrem breiten Repertoire, von AC/DC bis Udo Jürgens, offen. Aufgrund der schlechten Witterung musste „Rock im Stadtpark“ in die Stadthalle verlegt werden.

leisteten. Erst weit nach Mitternacht legten sie ihre Instrumente zur Seite.

Das Team des SPD Ortsvereins um Klaus Beier, Thomas Weiß, Tanja Beier und Kathi Urbas waren mit Speisen- und Getränkeangebot sowie einer großen Bar bestens

vorbereitet. Obwohl die Veranstaltung bei freiem Eintritt angeboten war, fanden zum Bedauern der Veranstalter leider nur rund 600 Gäste den Weg in die Stadthalle. Nichtsdestotrotz wurde an der Bar noch bis in die frühen Morgenstunden weitergefeiert.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Annmarkt am 24. Juli 2011 in Grafenwöhr

Teilnahme noch möglich

Auch in diesem Jahr wird wieder der traditionelle Annmarkt veranstaltet. Die Verantwortlichen sind bestrebt, interessante Fieranten und Händler zur Teilnahme zu gewinnen.

Wer Interesse hat daran teilzunehmen, kann sich bei Marktmeister Raimund Röttenbacher, Vilsecker Str. 24, 92655 Grafenwöhr, Tel. 09641/3605, e-Mail: christina-roettenbacher@gmx.de melden. Die Standgebühr beträgt 4,-€/lfd. Meter.

Nach den bestehenden Verordnungen der Stadt Grafenwöhr und des Landkreises Neustadt a.d. Waldnaab dürfen die Grafenwöhrer Geschäfte am Markttag von 10.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 18.00 Uhr geöffnet werden.

Grafenwöhr, im Juni 2011
Helmuth Wächter
1. Bürgermeister



Kinderferienfahrt in den BAYERNPARK am 15.08.2011

Die Junge Union Grafenwöhr lädt schon heute alle Kinder zur Kinderferienfahrt am Montag den 15. August 2011 ein. Dieses Jahr geht die Fahrt in den BAYERNPARK nach Reisbach. Der Freizeitpark Bayern-Park liegt im Herzen Niederbayerns und bietet Fahr- und Spielspaß für die ganze Familie. Unter den über 80 Attraktionen findet jeder Besucher genau das passende Erholungsangebot. Entspannende Rundfahrten, kindgerechte Märchenbahnen, Wasserspaß und Adrenalin in der Rafting-Anlage oder den Achterbahnen füllen einen erlebnisreichen Tag im Bayern-Park.

Der Fahrpreis beträgt pro Teilnehmer mit Frühstück und Eintritt nur 15 Euro, die Fahrt wird über das Ferienprogramm des Stadtjugendrings gefördert. Abfahrt ist am 15.08.2011 um 07:00 Uhr am Marktplatz. Geplante Rückkehr ist spätestens 19 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Teilnehmer begrenzt.

Anmeldungsbeginn ist nach dem Waldbad-festival bei den stellvertretenden JU Vorsitzenden Shanice Winters, Tel.: 09641/2584 oder Christina Römisch, Tel. 09644/1763. Denn Mitfahrbetrag von 15 Euro pro Person nach bestätigter Anmeldung bitte auf die Kontonummer 143 006 der Raiffeisenbank Grafenwöhr überweisen.

Grafenwöhrer neuer Presse- sprecher des größten JU Kreisverbandes in Bayern

Nach langer Zeit rückt wieder ein JU'ler aus dem westlichen Landkreis in den JU Kreisverband Neustadt an der Waldnaab ein. JU Ortsvorsitzender Christoph Amtmann ist neuer Pressesprecher des größten JU Kreisverbands Bayern. Er wird dort die Pressearbeit sowie die Internetpräsenz des CSU Nachwuchses in die Hand nehmen. JU Kreisvorsitzender Stephan Oetzinger und Christoph Amtmann sind sich schon lange einig, dass in den Ortverbänden im westlichen Landkreis Pressath, Eschenbach und Grafenwöhr viel Potential steckt.

Mitglieder sind das Fundament der CSU Landrat Simon Wittmann ehrt beim Johanni- Dämmerschoppen treue Mitglieder der CSU



Für 35-, 30-, 25-, 20-, 15- und 10jährige Treue zeichnete Landrat Simon Wittmann (hintere Reihe, mitte) gemeinsam mit CSU-Ortsvorsitzenden Gerald Morgenstern (links) Mitglieder des CSU-Ortsverbandes aus. Die Ehrungen fanden beim traditionellen Johanni-Dämmerschoppen im Gasthaus Stichn statt.

„Die Mitglieder sind das Fundament der CSU“, betonte CSU-Kreisvorsitzender, Landrat Simon Wittmann. Beim Johanni-Dämmerschoppen der CSU, ehrte er langjährige Mitglieder für ihre Treue zur CSU. Gemeinsam mit CSU-Ortsvorsitzendem Gerald Morgenstern überreichte Landrat Wittmann Urkunden und Wein aus der Partnergemeinde Grafenwöhr an folgende Mitglieder: Bruno Ott, Herbert Fischer, Ludwig Hofmann, Angelika Mayer und Wolfgang Amtmann für 35jährige Treue; 30 Jahre gehören der CSU an: Hildegard Öttl, Dr. Frank Wohl, Maria Buchfelder, Gisela Zechmayer, Johann Schieder, Anton Grimm und Rainer Zechmayer; 25 Jahre: Josef Dilling und Richard Pappenberger; 20 Jahre: Franz-Jürgen Haas, Thomas Mayer, Gerhard Ruhland, Ludwig Brunner, Bernd Meißner, Alfred Farmbauer und Josef Biersack; 15 Jahre: Roland Balscher, Renate Amschler, Johann Arnold und Günter Arnold; für 10jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Roland Rupprecht, Anita Hessler, Peter Hammermann, Frank Neubauer, Berthold Guthmann,

Alexander Fehlinger, Peter Diedl, Thomas Winter, Christoph Rau, Werner Wächter, Hermi Klug, Eva Niedermeier, Karl Hacker, Roland Müller und Carsten Engelhardt.

Bei seiner Ansprache ging der Landrat auf die Unterstützung der Mitglieder ein, die mit dazu beigetragen haben Deutschland nach all den Widrigkeiten der Nachkriegszeit mit zu einem blühenden Land zu machen. Zuversichtlich für den Standort Grafenwöhr äußerte sich der Landrat zu der künftigen Stationierungs- und Arbeitsplatzsituation bei den US-Streitkräften. Energiewende, die Chancen für neue Technologien, die Zuwanderung von Fachkräften aus den europäischen Nachbarländern und die demographische Entwicklung in der Region waren weitere Themen seiner Rede. Einen Dank für Freibier und Leberkäs-Brotzeit richtete Gerald Morgenstern an Kurt Förtsch von der Brauerei Kulmbacher und an die Metzgerei Rau. Gastwirt Andreas Hößl gab wie immer seinen „Senf“ dazu, wegen des kühlen Wetters fand der Dämmerschoppen in der Gaststube und nicht im Biergarten statt.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

BEKANNTMACHUNG

Die Bauschuttdeponie bei Gmünd wurde zum 31.12.2004 geschlossen. In letzter Zeit kam es jedoch zu Irritationen, ob die Deponie wieder genutzt werden kann. Dies ist nicht der Fall. Die Deponie wird derzeit vorübergehend vom Bauhof als Zwischenlagerplatz für laufende Baumaßnahmen verwendet. Für die Allgemeinheit ist die Bauschuttdeponie nicht zugänglich.

Wächter, 1. Bürgermeister

Verordnung der Stadt Grafenwöhr über die Pflege von Grundstücken und deren Schutz vor Verwilderung vom 20. September 2004 Aufruf an die Eigentümer von unbebauten und ungenutzten Grundstücken

Es wird immer wieder festgestellt, dass die Eigentümer von unbebauten Grundstücken – es betrifft hier vor allem unbebaute Bauplätze – ihre Grundstücke im wahrsten Sinne des Wortes „verwildern“ lassen.

Wenn sich zu völlig überwucherten Grundstücken auch noch Unrat und zum Teil Sperrmüll gesellt, braucht man sich über den schlechten Eindruck den dies macht, nicht zu wundern.

Gepflegte Vorgärten und städt. Anlagen können das Gesamtbild, welches sich hier bietet, nicht wettmachen.

Mit der Verordnung über die Pflege von Grundstücken und deren Schutz vor Verwilderung vom 20. September 2004 ist jeder Eigentümer eines unbebauten oder ungenutzten Grundstückes innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile, welches keiner land- und forstwirtschaftlichen Nutzung unterliegt **verpflichtet**, dieses Grundstück jeweils bei Bedarf, mindestens jedoch zweimal im Jahr zu mähen. Außerdem ist das Überwuchern von Unkräutern zu verhindern und Hecken (lebende Zäune) sowie Sträucher und Bäume so zurückzuschneiden, dass dies zum Einen keine Behinderung zur Straße oder Gehweg darstellt und zum Anderen einen gepflegten Eindruck macht.

Die Stadt hofft, dass die betroffenen Grundstückseigentümer für dieses Anliegen Verständnis zeigen und bedankt sich bereits jetzt für das Entgegenkommen.

STADT GRAFENWÖHR
Wächter
1. Bürgermeister

Erstellung eines Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes für die Stadt Grafenwöhr

Bekanntmachung zum Aufruf: IHRE IDEEN FÜR GRAFENWÖHR



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, für die Entwicklung der Stadt Grafenwöhr zeichnen sich in der Zukunft Möglichkeiten aber auch Herausforderungen ab. Neben den Veränderungen auf dem Truppenübungsplatz mit Chancen für die örtlichen Wirtschaftsbetriebe haben wir die Verkehrsproblematik zu lösen, die städtebauliche Entwicklung zu forcieren oder zu lernen, mit der demographischen Entwicklung umzugehen. Dies sind nur einige Beispiele, die Liste könnte noch weiter fortgesetzt werden.

Die Stadt Grafenwöhr will sich frühzeitig auf diese Veränderungen einstellen. Nur so können die vorhandenen Mittel wirtschaftlich und sparsam an der richtigen Stelle zum Wohle der Bürger eingesetzt werden. Anstatt auf Entwicklungstrends kurzfristig zu reagieren, besteht der Anspruch der Stadt darin, das Gemeindeleben vorausschauend zu gestalten. Dies setzt eine gemeinsame, langfristig angelegte Strategie voraus, die Gegenstand des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) der Stadt Grafenwöhr ist. Zudem soll mit dem ISEK der Zugang zu Fördermitteln vereinfacht werden.

Für die Erarbeitung des ISEK entschied sich der Stadtrat nach umfassender Beratung. Die Regierung der Oberpfalz fördert das Konzept umfangreich im Rahmen des Bund-Länder-Programms „Soziale Stadt“. Das Leipziger Stadtentwicklungsbüro urban management systems GmbH (u.m.s.) erhielt vom Stadtrat den Auftrag, den ISEK-Prozess federführend zu begleiten.

Das ISEK als gesamtstädtische Strategie soll sämtliche Bereiche des Gemeindelebens umfassen. Wir möchten dabei Sie - die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt, die Wirtschaft, die Vereine, die US-Army, die Stadtverwaltung sowie relevante regionale Institutionen (z. B. Landkreis, Landesregierung), in den ISEK-Prozess aktiv und umfassend einbeziehen. Nur wenn es gelingt, die Ideen der Grafenwöhrer Bürger in das ISEK einfließen zu lassen, wird dieses Instrument als neue Entscheidungsgrundlage hilfreich sein.

Das ISEK wird in drei Schritten (s. Abb.) erstellt und sieht folgende Formen der Bürgerbeteiligung vor:



Ablaufschema des ISEK-Prozesses Stadt Grafenwöhr

A: Stadtwerkstätten

Diese sind vergleichbar mit Bürgerversammlungen und dienen dem Ziel der öffentlichen Präsentation und Diskussion von Zwischenständen des ISEK.

B: Fachforen

Wie in Arbeitsgruppen sollen unter Beteiligung von Bürger/innen gemeinsam diskutiert sowie Ziele und Maßnahmen erarbeitet werden.

C: Schriftliche Abfrage von Projekten (Ihre Ideen für Grafenwöhr)

Mit dieser Beteiligungsform möchten wir nun beginnen. Wir führen diese – die Abfrage von vorhandenen Projektideen – anhand des Aufrufes IHRE IDEEN FÜR GRAFENWÖHR durch. Das notwendige Formular mit Beiblatt und Beispiel ist diesem Stadtanzeiger beigelegt. Sie finden das Formular auch auf der Homepage der Stadt Grafenwöhr und können uns Ihre Idee ebenso per Mail an isek@grafenwoehr.bayern.de senden. Die Frist für die Einreichung endet am 31. Juli 2011.

Nutzen Sie diese Chance! Eine Chance für Sie als Bürger/in etwas zu bewegen – eine Chance für die Stadt Grafenwöhr die Zukunft erfolgreich zu meistern!

Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung und Ihre Ideen!

Helmuth Wächter
Erster Bürgermeister

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

DogStationen für Grafenwöhr



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Hundebesitzer,

vor allem im Frühjahr und Sommer häufen sich bei der Stadt die Beschwerden über die „Hinterlassenschaften“ unserer vierbeinigen Freunde. Die Gehsteige und öffentlichen Wege und Plätze werden zum Ärgernis vieler Mitbürgerinnen und Mitbürger von Hunden gerne mit „Tretminen“ ausgestattet. Auch Felder und Wiesen sind von der Verunreinigung betroffen!

Ein Teil unserer Hundehalter hat bereits in der Vergangenheit ihre Pflicht erfüllt und die „Hinterlassenschaften“ auf geeignete Weise entsorgt. Vielen Dank hierfür! Die Stadt Grafenwöhr erleichtert ihnen diese Aufgabe nun, in dem verteilt auf das gesamte Stadtgebiet und in den Ortsteilen an prägnanten Stellen sogenannte Dog-Stationen aufgestellt werden. Insgesamt 12 Stück an der Zahl. Dabei handelt es sich um eine Kombination aus einem Abfallbehälter und einem Tütenspender. Der Hundehalter kann sich ganz bequem für unterwegs eine Tüte ziehen und nach dem Spaziergang die geschlossene Tüte im Abfallbehälter entsorgen. Auf diese Weise wird für mehr Sauberkeit gesorgt und dem Ärger über die „Tretminen“ vorgebeugt.

Vergessen Sie auch nicht – gerade in Zeiten in denen die Lebensmittelqualität und -reinheit in den Medien intensiv diskutiert wird – dass auch auf den landwirtschaftlich genutzten Flächen um Grafenwöhr Futter für das Vieh angebaut wird und Lebensmittel erzeugt werden. Jedem Hundebesitzer sollte bewusst sein, dass Hundekot eine Infektionsquelle darstellt.

Würmer und Infektionskrankheiten können so auf die Lebensmittel übertragen werden. Die Erreger finden auch durch die Schuhe den Weg in die Wohnung. Im Hundekot sind Keime enthalten, die bei Mensch und Tier Krankheiten auslösen können.

Es ergeht aus dem Grund der eindringliche Appell an Sie, liebe Hundebesitzer. Benutzen Sie bei den Spaziergängen mit Ihrem Vierbeiner die Hundekottüten und entsorgen Sie diese anschließend in dem dafür vorgesehenen Abfallbehälter. Lassen Sie Ihren Vierbeiner auch in der Flur nur auf den Wegen aufhalten und beseitigen Sie sofort die Hinterlassenschaften.

Ihr verantwortungsbewusstes Handeln wird helfen, die Lebensqualität aller Bürger unserer Stadt zu steigern! Dies betrifft Spaziergänger, Wanderer, Jogger oder Fahrradfahrer genauso wie Mütter, die mit ihrem Kinderwagen auf den Wegen regelmäßig den Tretminen ausweichen müssen!

Helmuth Wächter
Erster Bürgermeister

Sprechtage des Notars

Dr. Carl Michael Niemeyer

im Rathaus in Grafenwöhr, 2. Stock (Fraktionszimmer) jeweils nachmittags in der Zeit von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr:

Mittwoch, den 13. Juli 2011
Mittwoch, den 27. Juli 2011

Um vorherige Terminvereinbarung unter Tel: 09645-8061 wird gebeten.

Müllabfuhrtermine:

Montag, 04.07.2011 - Hausmüllabfuhr

Dienstag, 12.07.2011 - Abfuhr „gelber Sack“

Montag, 18.07.2011 - Hausmüllabfuhr

Donnerstag, 21.07.2011 - Blaue Tonne, Fa. Kraus

Freitag, 22.07.2011 - Blaue Tonne Fa. Bergler

Die Müllgefäße sind jeweils ab 06.00 Uhr bereitzustellen.

Grüncontainer:

Die Sammelstelle für Grün- und Gartenabfälle am städt. Bauhof in der Thumbachstraße ist wie folgt geöffnet:

Samstag von 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr

Freizeitpass 2011 des Landkreises Neustadt a. d. WN

Wer hat noch keinen Freizeitpass?

Kinder und Jugendliche aufgepasst!

Der Landkreis Neustadt a. d. WN stellt auch dieses Jahr wieder einen Freizeitpass zur Verfügung. Damit können zahlreiche Freizeiteinrichtungen der Region kostenlos oder zu stark verbilligten Preisen benutzt werden.

Der Freizeitpass kann ab sofort von allen Grafenwöhrer Kindern und Jugendlichen zum Preis von 2,00 € im Spielwarengeschäft Gradl (Petra Melchner) erworben werden.

Annafest wird in Grafenwöhr groß begangen

Annamarkt am 24. Juli 2011

Die Stadt Grafenwöhr feiert am Sonntag, den 24. Juli 2011 das Annafest mit dem Annamarkt. Bei diesem Markt werden von auswärtigen und einheimischen Anbietern Waren der verschiedensten Art auf Ständen zum Kauf angeboten. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Folgendes Programm ist an diesem Tag vorgesehen:

08.00 – 18.00 Uhr	Annamarkt
09.00 Uhr	Festgottesdienst im Freien auf dem Annaberg
10.00 - 24.00 Uhr	Frühschoppen der FFW Grafenwöhr auf dem Festplatz beim Kastenhaus; anschließend Festbetrieb
21.00 Uhr	Lichterprozession vom Annaberg zum Marktplatz

Ebenso ist ein Besuch des Kultur- und Militärmuseums in der Zeit von 14.00 – 17.00 Uhr möglich, in dem die Sonderausstellungen „650 Jahre Stadt Grafenwöhr – von der Gründung bis Heute“, „Kunstgeviert“ und „Natur- und Umweltschutz auf dem Truppenübungsplatz“ zu sehen sind.

Nach den bestehenden Verordnungen der Stadt Grafenwöhr und des Landkreises Neustadt a.d. Waldnaab dürfen die Grafenwöhrer Geschäfte am Markttag von 10.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 18.00 Uhr geöffnet werden.

Die Stadt Grafenwöhr lädt die gesamte Bevölkerung zum Besuch diesen Veranstaltungen herzlich ein.

Grafenwöhr, im Juni 2011
Helmuth Wächter
1. Bürgermeister

Ihre Raiffeisenbank informiert

Primax-Club Mitglieder wollten „hoch hinauf“

Raiffeisenbank lud in den Kletterpark Betzenstein ein.

Zum Abenteuer der besonderen Art lud der Primax-Club diesmal seine Mitglieder in den Kletterpark Betzenstein ein. 48 Jugendliche zusammen mit den Mitarbeitern der Bank Thomas Keck, Philipp Kroher, Katrin Kneidl, Heidi Stephan und Stefanie Striegl starteten bei optimalem Wetter in Richtung Hochseilgarten. Nach einer kurzen Einweisung zum Thema Sicherheit und Anlegen des Klettergurtes, durften die ersten Mutigen auch schon loslegen. Es galt Felsen und Brücken zu überwinden, über Baumstämme zu klettern und sich in Netzen hochzuziehen. Die Parcours mit den verschiedenen Schwierigkeitsstufen boten für die Clubmitglieder eine Herausforderung und sehr viel Spaß. Beim anschließenden Picknick zeigten sich alle sehr stolz, denn jeder hatte sein Ziel erreicht. Ein weiteres Ausflugsziel war der Greifvogel- und Eulenpark auf der Burg Rabenstein. Bei einer spektakulären Flugvorführung zeigten neben Geiern und Falken auch die „Könige der Lüfte“, die Adler ihr Können. Besonders beeindruckt waren die jungen Zuschauer als die Greifvögel ganz knapp über ihren Köpfe hinweg segelten. Schnell ging wieder ein gelungener und erlebnisreicher Ausflug zu Ende und die Jugendmarkt-Betreuer der Bank versprachen schon bald ein neues, spannendes Event.



„Könige der Lüfte“, die Adler ihr Können. Besonders beeindruckt waren die jungen Zuschauer als die Greifvögel ganz knapp über ihren Köpfe hinweg segelten. Schnell ging wieder ein gelungener und erlebnisreicher Ausflug zu Ende und die Jugendmarkt-Betreuer der Bank versprachen schon bald ein neues, spannendes Event.

650 Jahre Stadt Grafenwöhr

Holen Sie sich ein Erinnerungsstück in Silber

Am 4. und 5. Juni feierten die Grafenwöhrer mit einem sehr gelungenen Festwochenende 650 Jahre Stadt Grafenwöhr. Auch wir als Ihre Raiffeisenbank vor Ort sind seit mehr als 100 Jahren ein Teil der Stadtgeschichte. Gerne haben wir uns, aus diesem besonderen Anlass, mit einer Schauprägung am Fest beteiligt. Viele nutzten die Gelegenheit, am historischen Fallhammer aus dem 17. Jahrhundert sich ihre eigene Münze zur Erinnerung an 650 Jahre Stadt Grafenwöhr, zu prägen.

Die Jubiläumsausgabe „650 Jahre Stadt Grafenwöhr“ in 999 Feinsilber, in limitierter Auflage, ist in unseren Geschäftsstellen für 27,50 Euro erhältlich.



Feiern Sie mit Akzent Invest den 1000. Variozins!

Die DZ BANK hat in diesem Jahr das 1000. AKZENT Invest VarioZins Zertifikat emittiert. Mit 100%igem Kapitalschutz am Laufzeitende und gleichzeitig attraktiven Renditechancen erfüllt dieses Zertifikat die Erwartungen der Anleger nach bewährter Qualität. Nicht umsonst ist die DZ BANK Marktführer* bei Kapitalschutz-Zertifikaten**. Sind Sie der „Ich-will-Qualität-Typ“? Dann vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin.

DAS IST EIN GRUND ZU FEIERN!

UND ZU INVESTIEREN!



Die Auszahlung des Zertifikates hängt von der Zahlungsfähigkeit der DZ BANK ab. Während der Laufzeit können Zertifikate Kursschwankungen unterliegen.

* Quelle: Deutscher Derivate Verband, 1. Quartal 2011, Marktvolumen Zertifikate-Emittenten, Informationen unter akzent-invest.de

** Emittentin DZ BANK. Die DZ BANK ist der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken Raiffeisenbanken (BVR) angeschlossen.

Mehr auf www.bvr.de/se

Raiffeisenbank Grafenwöhr-Kirchenthumbach eG



Mit Energie in die Energiedebatte beim PolitPicknick

Junge Union diskutiert über Atomenergie und erneuerbare Energien

„Erneuerbar statt Atomar“ darüber waren sich die Teilnehmer des PolitPicknicks der Jungen Union und ihre Gäste einig. Mit JU-Kreisvorsitzendem Stephan Oetzinger, Landtagsabgeordneter Petra Dettenhöfer und Vertretern der NEW eG (Neue Energien West) diskutierte das Team um JU-Ortsvorsitzenden Christoph Amtmann über Energien der Zukunft. Die größte Sorge der jungen Leute galt dabei der sicheren Endlagerung des Atommülls.

Unterm freien Himmelszelt sollte über Atomkraft und erneuerbare Energien informiert und diskutiert werden, in der Fischerhütte am Bierlohweiher fanden die interessierten Teilnehmer ein trockenes Plätzchen um bei Häppchen und Getränken über das brandheiße Thema zu sprechen. „Fukushima hat die Welt verändert“ stellte Christoph Amtmann als versierter Moderator des Energie-Diskurses heraus. Landtagsabgeordnete Petra Dettenhöfer verteidigte den Kurs der CSU, bis 2022 die Atommeiler vom Netz zu nehmen. „Eine schnelle Änderung mit einem steinigem Weg, bei dem es gilt die Menschen mitzunehmen“ so Dettenhöfer. Der Weg müsse so gegangen werden, verpflichtete Stephan Oetzinger bei. Die Preise seien dabei offen, hier sei Ehrlichkeit angesagt, jedoch müsse Strom bezahlbar bleiben, wurde von den Diskussionsteilnehmern die vor Jahren eingeleitete Liberalisierung des Strommarktes angezweifelt. Keine Engpässe beim Strom sieht Helmut Amschler von den Stadtwerken, der für die NEWeG als Vorausdenker und Schrittmacher gilt. Die Vernetzung sei ausreichend, der Staat und die vier Energieriesen seien die derzeitigen Profiteure des Strommarktes so Amschler, Ziel der NEWeG mit der Bürgerenergiegenossenschaft sei es Wertschöpfung in der Region zu halten und bis zum Jahr 2030 unabhängig von fossilen Energieträgern zu werden.

„Könne bei der Endlagerung von Atommüll auch Bayern in Frage kommen - wie sieht die perfekte Lösung aus - bringe das Abschalten der Atommeiler eine erhöhte



JU-Kreisvorsitzender Stephan Oetzinger (von links), Landtagsabgeordnete Petra Dettenhöfer, JU-Ortsvorsitzender Christoph Amtmann, Bürgermeister Wolfgang Haberberger, Willi Rauch und Helmut Amschler von der NEW-eG im Diskurs beim JU-Politpicknick „Erneuerbar statt Atomar“.

CO-2-Belastung“ stelle Amtmann die Fragen. Stephan Oetzinger warf das Modell der Zwischenlagerung im Zeitraum von 50 bis 100 Jahren und dann je nach geologischen Umständen wieder umzulagern, eine perfekte Lösung sei jedoch weltweit offen. Andreas Markert sprach sich dafür aus, die Endlagerung und Entsorgung gesamt den Strom-Unternehmen aufzulasten. Für Christian Wittmann sei der Atom-Ausstieg auch ein Thema, das auf europäische Ebene gelegt werden müsse.

Als eine Abwägung der Güter sah Wolfgang Haberberger, Bürgermeister von Neustadt am Kulm und Vorstand der NEWeG, einen möglichen Anstieg der CO-2-Belastung nach Abschalten der Kernkraftwerke an. Zusammen mit Willi Rausch, Aufsichtsratsvorsitzender der Bürgerenergiegenossenschaft, stellte er das Wirken der NEWeG heraus. Nach der Photovoltaik suche die Genossenschaft nach weiteren Quellen erneuerbarer Energien, es müssten mehrere Standbeine geschaffen werden. 20 bis 50 Windräder seien schnell aufzubauen und wieder abzu-

bauen stellten die NEWler den Vergleich zum Rückbau von Kernkraftwerken auf. Sie vertraten auch die Auffassung, dass der Landkreis in der Lage sei sich selbst zu versorgen. Gerald Morgenstern und Stephan Oetzinger mahnten dazu realistisch zu bleiben und das bisher immer noch nicht gelöste Problem der Speicherung erneuerbarer Energien zu sehen, Rechnerische Energiegrößen könnten keine Rundumversorgung zu jeder Zeit sicher stellen. Die Nutzung der Windkraft im Landkreis werde eingeleitet, sei jedoch nicht ohne langwierige Planung und Messungen durchzuführen. Oetzinger ging dabei auf die Planungshoheit der Gemeinden ein, hier müsse die Privilegierung von Windrädern aufgehoben werden. Petra Dettenhöfer sah weitere Förderung und Unterstützung von Seiten des Staates für notwendig an, auch Wasserkraft gelte es zu fördern und lukrativer zu machen.

Energieeffizienz berge ein gehöriges Potential und fordere ebenfalls staatliche Unterstützung.

Im Rahmen der 650-Jahr-Feier der Stadt Grafenwöhr können am Samstag, den 3. Juli, wieder Busrundfahrten durch den Truppenübungsplatz angeboten werden.

Die rund einstündige Besichtigungstour wird durch das Haupt- und Truppenlager sowie zur Schießbahn 117 führen. Der Heimatverein wird an diesem Nachmittag mit Unterstützung der Bundeswehr und Genehmigung der US-Army Garnison Grafenwöhr vier Busse einsetzen können. Diese werden ab 12.30 Uhr bis 17.30 Uhr im 15-Minuten-Takt vor dem Wasserturm im Truppenübungsplatz abfahren. Eine Vorreservierung der Fahrkarten kann nicht vorgenommen werden! Erfahrungsgemäß erwecken Rundfahrten durch den Truppenübungsplatz Grafenwöhr in der Bevölkerung sehr großes Interesse. Aufgrund der begrenzten Busplätze wird speziell auch für spätere Abfahrtszeiten ein frühzeitiger Erwerb der Fahrkarten empfohlen! Diese sind ab 12 Uhr zum Preis von 5 Euro für Erwachsene und 2,50 Euro für Kinder am Ticketschalter vor dem Wasserturm erhältlich. Der Einlass in den Truppenübungsplatz ist ebenfalls ab 12 Uhr geplant. Als weiteres Highlight kann am Nachmittag der Wasserturm, der ansonsten nicht zugänglich ist, ebenfalls besichtigt werden. Der Heimatverein wird vor Ort die neu erschienene Stadtchronik, das Buch „Truppenübungsplatz Grafenwöhr gestern – heute“, sowie weitere interessante Artikel zum Stadtjubiläum an einem Souvenirstand anbieten. Von der Reservistenkameradschaft Grafenwöhr werden Speisen und Getränke verkauft. Auf die Mitführung eines gültigen Personalausweises im Truppenübungsplatz wird hingewiesen.

FLUGPLATZ ERBENDORF

9. / 10. JULI

SAMSTAG ab 13 Uhr Rundflüge

- Motorsegler, Motorflugzeug, Segelflugzeug
- Kinder und Jugendliche zum ermäßigten Preis!

AN BEIDEN TAGEN

Besuch und Besichtigung von
Rettungshubschrauber Christoph 80

SONNTAG musikalischer Frühschoppen
Rundflüge (Motorsegler, Motorflugzeug, Segelflugzeug)

Nachmittag: **Oldtimer-Autos und -Motorräder**
machen Zwischenstation am Flugplatz



**BEWIRTUNG AN
BEIDEN TAGEN**

Witterungsbedingte Änderungen vorbehalten



Landmetzgerei Witt
Bahnhofstraße 60 b
92655 Grafenwöhr
Tel: 09641/9260339



Echt oberpfälzer Schmankerln

Metzgerei

Mo - Sa 07⁰⁰ Uhr - 19⁰⁰ Uhr
So geschlossen

„Echt oberpfälzer Schmankerln“ - Wurst, Schinken und Fleischspezialitäten erwarten Sie an der Metzgertheke. Kulinarische Gerichte, verschiedene Menüs, Baguettes und Pizzas aus der Heitheke verwöhnen Ihren Gaumen. Belegte Brötchen, verschiedene Sandwich und Salate aus der Snacktheke für den kleinen Hunger zwischendurch. Für die Naschkatzen gibt es leckere Kuchenschnitten, Brownies, Muffins, Donuts... Und das richtige Heißgetränk Latte Macchiato, Café Crema, Cappuccino erwartet Sie an der Kaffeetheke.

Restaurantbetrieb mit Bedienung

Mo 08⁰⁰ Uhr - 19⁰⁰ Uhr
Di - So 08⁰⁰ Uhr - 23⁰⁰ Uhr
Warme Küche bis 22⁰⁰ Uhr

Lassen Sie sich verwöhnen in unserem Bistro - Terrasse mit rund 100 gemütlichen Sitzplätzen. Ob Frühstück, Mittagessen, Kaffee und Kuchen, kleiner Snack oder Abendessen. Wir bieten für jede Gelegenheit den richtigen Genuss. Außerdem finden Sie in unserer Getränkekarte verschiedene Biere, Limo, Säfte, Schorlen, Schnaps und Weine.

Über unsere verschiedenen Aktionen werden Sie in unseren wöchentlichen Angebotsblättern informiert.

GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN



Das griechische Restaurant

ATHEN

Marktplatz 31 - Grafenwöhr
feiert

25 Jahre

Feiern Sie mit uns gemeinsam
am Samstag, **09. Juli 2011** ab **17:00 Uhr**

Griechische Livemusik - Griechische Tanzvorführungen
Weinprobe - Griechisches Essen

Wir freuen uns auf Euren Besuch.
Kementsetsidou Thomai und Vurnuxusis Makis

Grafenwöhr im historischen Gewand



Bürgermeister und Stadtrat in historischen Gewändern zusammen mit den Ehrengästen beim großen Festabend.

Mit einem historischen Festzug startete das 650. Jubiläum der Stadt Grafenwöhr. Der Spielmannszug holte das Stadtoberhaupt, Bürgermeister Helmuth Wächter auf der Stadtweiherbrücke ab. In mittelalterliche Gewänder gehüllt, schritten Bürgermeister und Stadträte durch das „Stadttor“, gefolgt von einigen Fähnleins, der Katholischen Theatergruppe, den „Waschweibern“ und vielen mehr. Auch die ehemalige langjährige Stadtverbandsvorsitzende Ria Werner kam aus Wolfsegg (bei Regenstauf) angereist, um beim Jubiläum dabei zu sein und mitzufeiern. Aber nicht nur sie. An beiden Tagen strömten die Menschen zur Festmeile rund ums Rathaus und in den Stadtpark, wo mittelalterliches Treiben herrschte.



Grafenwöhr im Ausnahmezustand!



Tausende feierten mit der Stadt Grafenwöhr das 650jährige Jubiläum. Vom 02. bis 05. Juni herrschte Ausnahmezustand im Stadtgebiet. Bereits der Festabend am Donnerstag mit über 500 Gratulanten wurde zu einem besonderen Ereignis. „Das Jubiläumsjahr ist gleichzeitig eine Reise in die Vergangenheit, eine Begegnung mit dem Heute und eine Vision der Zukunft“ so Bürgermeister Wächter in seiner Ansprache. Die zahlreichen Ehrengäste konnten dieser Aussage nur zustimmen.

Am Freitag ging es dann im Kulturellen Zentrum richtig rund. Die Grafenwöhrer Kultband „The Downlookers“ wurden mit einem Motorradkorso zur Bühne gebracht und legten gleich rockig los. Danach hatten riesige fledermausartige Gestalten auf Stelzen ihren Auftritt mit einem faszinierenden sphärischen Schauspiel. Unter der Leitung von Katharina Scherl, zeigten die Stelzenkünstler der Mittelschule Grafenwöhr zusammen mit einigen Berliner Künstlern, eine atemberaubende Show. Die Flügelwesen waren Sabrina Leichmann und Vanessa Wiesend von der Mittelschule Grafenwöhr, Tuchakrobatik: Sina Scherl, Gymnasium ESB, Lea Haberberger, Realschule KEM; Stelzenzug: Lili Garcia Martinez, Aileen Miles, Lena Schmeitzl und Jennifer Lehner von der Mittelschule Grafenwöhr sowie Jule Bartels von der Theaterwerkstatt Hopfenmühle, Vertikaltuch: Maria Lutz aus Leipzig; skurrile Wesen: Patryk Bytomski, Angelika Sabanov und Lawrence Mutisya, Mittelschule Grafenwöhr; Wesen am Himmel Stefan Avellis aus Regensburg, www.stelzenartistik.de

Feuerfächer: Lea Haberberger, Sina Scherl und Maria Lutz; Regie, Kostüm - und Musikauswahl hatte Katharina Scherl.

Ein farbenprächtig angestrahlter Kirchturm sorgte für das dazu gehörige Ambiente. Den Abschluss bildete der Auftritt der bekannten „ANTENNE BAYERN Band“.

Samstag und Sonntag feierten Tausende in der Grafenwöhrer Altstadt. Vom Mittelalter bis hin zur Neuzeit – es war für jeden etwas geboten. Ein farbenfroher Auftakt war der Festzug zur Eröffnung der Feierlichkeiten. Der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr holte Bürgermeister Helmuth Wächter und die Stadträte beim Stadtweiher ab. Zusammen mit den verschiedenen Fähnlein, der katholischen Theatergruppe und den Grafenwöhrer Waschweibern marschierte der bunte Zug zum Marktplatz.

Im Stadtpark herrschte mittelalterliches Treiben und gleich nebenan konnte man in der Künstlermeile etwas verschnauften. Doch gleich ging es am Markt- und Marienplatz weiter. Ein Höhepunkt reihte sich an den nächsten. Auf den beiden Bühnen wurde unter anderem „Elvis“ wieder lebendig und verschiedene internationale Gruppen führten die landestypischen Tänze auf. Die Hütener Volkstanzfreunde, Flying Boots, die Elly-Heuss Tanzgruppe, die Kindertanzgruppen des SV TUS/DJK, die „Akrokids“, die Tanzschule Vezard mit feurigem Flamenco und eine griechische Tanzgruppe sorgten für ein internationales Flair genauso wie die angebotenen kulinarischen Köstlichkeiten. Am Samstagabend heizten die Pressather Musikanten am Marienplatz den tausenden von Besuchern ein und bei Linedance und Karaoke gab es stellenweise kein Durchkommen auf dem Marktplatz. Am Löwenbräubiergarten am Annaberg konnten sich die Besucher ein schattiges Plätzchen sichern. Reges Treiben herrschte bei den lustigen Waschweibern am Kommunbrauhaus.

Besucher aus Nah und Fern erlebten ein Spektakel dass sie so schnell nicht wieder vergessen werden. Auch das Wetter spielte mit und nicht einmal der Regenschauer am Sonntag konnte die Gäste vertreiben.





Grafenwöhr im historischen Gewand



Bürgermeister und Stadtrat in historischen Gewändern zusammen mit den Ehrengästen beim großen Festabend.

Mit einem historischen Festzug startete das 650. Jubiläum der Stadt Grafenwöhr. Der Spielmannszug holte das Stadtoberhaupt, Bürgermeister Helmuth Wächter auf der Stadtweiherbrücke ab. In mittelalterliche Gewänder gehüllt, schritten Bürgermeister und Stadträte durch das „Stadttor“, gefolgt von einigen Fähnleins, der Katholischen Theatergruppe, den „Waschweibern“ und vielen mehr. Auch die ehemalige langjährige Stadtverbandsvorsitzende Ria Werner kam aus Wolfsegg (bei Regensburg) anreist, um beim Jubiläum dabei zu sein und mitzufeiern. Aber nicht nur sie. An beiden Tagen strömten die Menschen zur Festmeile rund ums Rathaus und in den Stadtpark, wo mittelalterliches Treiben herrschte.



VOCAL 5 – DAS Schönberg-Konzert zum Stadtjubiläum

Skiclub Pistenschwinger lädt ein - Kartenvorverkauf hat begonnen

„The Boys are back in town“ – so könnte der Titel der neu formierten Boyband „Vocal 5“ lauten. Am Freitag, 29. Juli 2011 werden die fünf a capella Profis den Grafenwöhrer Schönberg in eine Open-Air Arena verwandeln. Nach zwei fantastischen Auftritten in Grafenwöhr wird das folgende Konzert alles bisher gehörte in den Schatten stellen. Stimmgewaltiger, witziger und noch facettenreicher wird das Programm, welches die Jungs für das Grafenwöhrer Publikum einstudiert haben.

„In Grafenwöhr hat´s immer Spaß gemacht – das Publikum ist einfach super“, so Franky Meister über den neuen Termin auf einer der schönsten Naturbühnen der Oberpfalz!

Angefangen hat alles im Jahr 2005. Für den Oberpfälzer Radiosender Radio Ramasuri starteten fünf Ausnahme-Musiker eine Benefiz-Konzerttour durch die Oberpfalz.

Kurz darauf wurde VOCAL 5 aus der Taufe gehoben – eine a capella Formation, die sich musikalisch in keine Schublade stecken lässt. Es folgten weit über 150 Auftritte in ganz Ostbayern und weit darüber hinaus! Ob Kneipen-Gig oder auf der großen Bühne bei Open Air Veranstaltungen wie dem Grafenwöhrer Schönberg - die Konzerte der fünf sympathischen Herren sind stets ausverkauft.

Ein VOCAL 5 Konzert gleicht einem wilden Ritt durch nahezu alle Musikrichtungen. Blues, Soul, Rock, Country, bodenständig Bayerisches und etwas fürs Gemüt. Ob Billy Joel, Toto, Belafonte oder die Doobie Brothers, und die Steve Miller Band. Von G´stanzln bis zu einem kehligen Lois Armstrong ist alles dabei. Es gibt kaum etwas was sich nicht auch ohne Instrumente auf die Bühne bringen lässt. Aber es ist das Gesamtpaket was den Erfolg der fünf Herren bzw. der ältesten Boyband der Oberpfalz ausmacht. Sie schaffen es ihre Musik mit einer gehörigen Portion Charme



„VOCAL5“ sind in Grafenwöhr nicht unbekannt, bei der Museumsnacht (unser Bild) und einem Konzert auf dem Schönberg präsentierte sich die a capella Formation dem Publikum. Die neue Formation von VOCAL5 gibt im Rahmen des Stadtjubiläums ihr Debüt am 29. Juli 2011 auf der Schönberg-Bühne.

und Humor an den Mann und die Frau zu bringen. Beste Unterhaltung ist bei VOCAL 5 also garantiert, welche der Skiclub Pistenschwinger zum Stadtjubiläum präsentiert.

Eine tolle Open Air Atmosphäre, die bekannt erstklassigen Snacks, die etwas anderen Getränke und eine geniale Band mit einer auf den Schönberg abgestimmten Licht und Soundanlage lassen den Ferienstart unvergesslich werden!

Beginn des Konzerts ist um 20 Uhr, der Eintritt im Vorverkauf kostet 9 Euro, an der Abendkasse 11 Euro. Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen, die Karten sind erhältlich in Grafenwöhr bei der Sparkasse und Spielwaren Gradl-Melchner; in Eschenbach bei Schreibwaren Wamser, in Pressath bei der Buchhandlung Bodner sowie Online unter www.Pistenschwinger.de.

Musik, Musicals & Melodien



Musical-Hamburg: 29.10. - 30.10.2011

Musical-Bochum: 24.02. - 25.02.2012

Musicalgala in Nürnberg: 03.03. und 04.03.2012

Holiday on Ice in Nürnberg: 16.12. und 17.12.2011

Musikdampfer, Straubing/Gäubodenfest: 13.08.2011

Musikdampfer Passau: 04.09.2011

Schnupperkreuzfahrt ab/bis Hamburg mit Musicalbesuch 03.05. - 08.05.2012

Kastelruther Spatenfest: 06. - 9.10.2011

Bus und Touristik

Reise Welt

Pressath Str. 17 · 92655 Grafenwöhr
Tel. 0 96 41/23 11 11 · Fax 0 96 41/23 11 12
www.reisewelt.de

OMNIBUSUNTERNEHMEN

GÖTTEL

Pressath Straße 17

92655 Grafenwöhr

Tel. 0 96 41/23 08 · Fax 0 96 41/71 35

SALFER
HANDWERK

92720 Schwarzenbach

mobil: 0170 1589700 | telefon: 09644 1599

Altbauunterkellerung

Vollwärmeschutz

Fliesenverlegung

Gerüstverleih

DIENSTLEISTUNGEN

BERNHARD

**Alle Arbeiten rund um Haus und Garten
Schraubenhandel - Hausmeisterservice**

Zum Rennsteig 7
92655 Grafenwöhr
E-mail: tuc.bernhard@web.de

Tel.: 09641 925855
Fax: 09641 925856
Mobil: 0160 7505208

www.diwa-personalservice.de



Für ein renommiertes Kundenunternehmen aus der Elektronikbranche mit Sitz in Eschenbach i. d. Opf. suchen wir innerhalb mehrerer Abteilungen ab sofort

Produktionsmitarbeiter (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Be- und Entstückung von Maschinen und Automaten
- Beschichtung von Kupferplatten
- Qualitätsprüfung sensibler Leiterplatten mittels Lupe und Mikroskop
- Dokumentation der Prüfergebnisse
- Verpackung der Erzeugnisse

Unsere Anforderungen:

- Schicht- und Wochenendschichtbereitschaft
- Führerschein und PKW (aufgrund der Schichtzeiten)
- sehr hohe Motivation, Einsatzbereitschaft und Teamgeist
- Denken und Handeln im Sinne des Unternehmens

Wir bieten Ihnen ein attraktives Gehalt von 12.47 €/Std. + steuerfreie Schichtzulagen sowie die Option auf Übernahme nach 3 Monaten. Gestalten Sie mit uns Ihre berufliche Karriere. Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung per E-Mail oder Post.

diwa Personalservice GmbH · Meistersingerstraße 2 · 95444 Bayreuth
Telefon 0921 151261-0 · bayreuth@diwa-personalservice.de



JETZT

Sonderangebote einpacken!

SCHNELL - ZU IHREM SCHUHFAHGESCHÄFT

REST- UND EINZELPAARE

STARK REDUZIERT

Schuhhaus Keck

Alte Amberger Str. 16 · Tel. 09641/3825
92655 Grafenwöhr

Malerbetrieb



Detlef Misch

*Am Neuen Weg 4
92655 Grafenwöhr*

*09641/1624
0172/8309237*

- beschützende Station
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Kostenloser Fahrdienst für Angehörige nach Absprache



BRK
Senioren-, Wohn- und Pflegeheim
Hammergmünd ISO 9001:2008
Hammerstraße 9
92655 Grafenwöhr



Tel.: 09641/92432-0
Fax: 09641/92432-18
jodlbauer@ahammergmued.brk.de



Kunststoff-Fenster u. Türen • Rolläden • Innentüren • Markisen • Jalousien • Insektenschutz






REHAU QUALITY ENERGIE EFFIZIENZ



15% auf Markisen

ikuba-Dobmann GmbH - Neue Amberger Straße 109 - 92655 Grafenwöhr - Tel. 09641-92 43 05 - www.ikuba-dobmann.de

„Caribbean Night“

Junge Union lädt am 16. Juli 2011 zum Waldbadfestival ein

Die Junge Union Grafenwöhr lädt am Samstag den 16. Juli 2011 zu ihrem weit über die Grenzen von Grafenwöhr bekannten und beliebten Waldbadfestival ein.

Unter dem Motto „Caribbean Night“ hat sich die Junge Union Grafenwöhr wieder einiges einfallen lassen um für gute Stimmung zu sorgen.

Einlass ist ab 19 Uhr. Um 20 Uhr beginnt die größte Aktion die die Junge Union jährlich durchführt. Damit die Gäste die karibische Stimmung schon am Eingang aufnehmen, bekommt jeder Gast ein Willkommensgeschenk.

DJ Baruzzi & DJ Yessir aus der Discotek Cube in Weiden werden euch an diesem Abend mächtig einheizen und sorgen für die musikalische Party- und Abendgestaltung. Auch dieses Jahr konnten wir fünf Profi Cocktailmixer für das Waldbadfestival gewinnen, die neben leckeren karibischen Cocktails auch ihre atemberaubende Feuershow für euch präsentieren. Am späten Abend werden euch heiße Tänzerinnen und Tänzer zur Partymusik begleiten

Für das leibliche Wohl ist auch dieses Jahr bestens gesorgt. Das Team vom Mega-Burger wird mit Grillspezialitäten und Pizza keinen Wunsch offen lassen.

Der Eintritt für denn Megaevent beträgt fünf Euro. Der Einlass von Jugendlichen unter 18 Jahren ist ab 24 Uhr nur im Beisein eines Erziehungsbeauftragten gestattet. Bei den Ausweiskontrollen wird auf das genaue Alter der Gäste geachtet, ohne vorzeigen eines gültigen Lichtbildausweises mit Geburtsdatum ist der Einlass nicht möglich.

Alle Angebote können nochmals auf der Internetseite. www.waldbadfestival.de nachgelesen werden.

Durch angepasstes aufstellen der Boxen wird versucht die Musiklautstärke über das Waldbad hinaus, gering zu halten. Sollte es dennoch unvermeidbar lauter als gewohnt sein, werden die Anlieger um Verständnis für dieses im Jahr einmalige Ereignis gebeten.

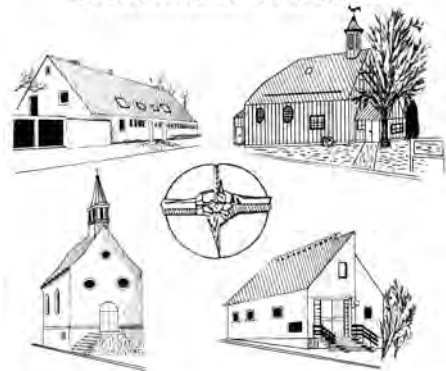
AUTO ERTL GRAFENWÖHR
 WARTUNG REPARATUR KLIMATECHNIK
 ABSCHLEPPDIENST JAHRESWAGENAB-
 GASUNTERSUCHUNG DEKRAABNAHME
 AM SCHÖNBERG 4 | 09641 413

Hausbau - Gewerbebau - Sanierung
 werthaltig, individuell, solide, zum Festpreis
www.gruber-wug.de
 Tel.: 09602 94453-600
 Fax: 09602 94453-610
 info@gruber-wug.de
Gruber
 Wohn- & Gewerbebau

fliesen-gradl
 Handel - Verlegung
 Ihr Partner für:
 - Bad
 - Küche
 - Freizeit
 - Wohnen
 Neue Amberger Straße 61 - 92655 Grafenwöhr
 Telefon: 09641/2399 - Fax: 2717 - www.fliesen-gradl.de

Haustechnik
Schubert
 Heizung • Sanitär & Bäder • Solaranlagen • Erdwärme
 Beratung • Planung • Montage • Service
 Hohe Straße 19 92720 Schwarzenbach
 Tel 0 96 44 / 6678 Fax 0 96 44 / 918117
 Mobil 01 72 / 10 51 856 h.u.f.schubert@t-online.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafenwöhr-Pressath



Gottesdienste Michaelskirche in Grafenwöhr

03.07.11 um 10.00 Uhr Gottesdienst
09.07.11 um 15.00 Uhr Taufgag
10.07.11 um 10:00 Uhr Gottesdienst
17.07.11 um 10.00 Uhr Gottesdienst
24.07.11 um 10.00 Uhr Familien-
gottesdienst in der Weidenkathedrale
31.07.11 um 10.00 Uhr Gottesdienst

Altöttingkapelle in Pressath

10.07.11 um 09.00 Uhr Gottesdienst

Seniorenheime

13.07.11 um 15:00 Uhr Gottesdienst im BRK-
Seniorenheim in Gmünd
20.07.11 um 16:30 Uhr Gottesdienst in St.
Sebastian in Grafenwöhr

Kindergottesdienste

Der Kindergottesdienst findet am 10.07.
2011 und am 24.07.2011 um 09.00 Uhr im
Gemeindehaus in Pressath statt.

Krabbelgruppe Krümelclub

Die Krabbelgruppe Krümelclub findet
jeden Dienstag von 09.00 bis 10.30 Uhr im
Gemeindehaus in Grafenwöhr statt. Neue
Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren sind
jederzeit herzlich willkommen.

Kindertagesstätte

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag
von 6:45 Uhr - 17:00 Uhr

Freitag von 6:45 Uhr - 16:30 Uhr

Vom 04.07. bis 06.07.2011 Verkehrserzie-
hung mit den Vorschulkindern.

Am 07.07.2011 Abschlussfahrt mit den Vor-
schulkindern ins Playmobilland.

Am 08.07.2011 ist Schlaffest mit den Vor-
schulkindern.

Seniorentagsclub

Am 16.07. 2011 Tagesfahrt nach Passau.
Abfahrt um 06.30 Uhr an den bekannten
Haltestellen. Geplant ist eine Schifffahrt
auf der Donau von ca. 2 Stunden, Abfahrt
um 10.30 Uhr. Von ca. 12.45 bis 16.00 Uhr
Zeit zur freien Verfügung. Bei der Rück-
fahrt gemeinsame Einkehr bei Regensburg.
Anmeldeschluss 06.07.2011.

Senioregeburtstagskaffee

Der Senioregeburtstagskaffee für das
2. Halbjahr 2010 findet am 05.07.2010 um

14.30 Uhr im Gemeindehaus in Grafenwöhr
statt. Es sind alle Gemeindemitglieder ab
65 Jahren mit Partner recht herzlich einge-
laden.



Haus- und
Grundbesitzerverein
Grafenwöhr und
Umgebung e. V.

<http://www.grafenwoehr.de/hug/index.htm>

MIETRÜCKSTAND Verrechnung von Teilzahlungen

Bei bestehenden Rückständen sowohl
hinsichtlich der Grundmiete als auch der
Betriebskosten kommt es nicht selten vor,
dass der Mieter ohne Kommentar eine pau-
schale Teilzahlung an den Vermieter leistet
und damit die Frage aufwirft, auf welche
Rückstände - Grundmiete oder Betriebsko-
sten - diese Teilzahlung zu verrechnen ist.

Nach neuer Rechtsprechung sind Teilzah-
lungen des Mieters ohne ausdrückliche
oder schlüssige Tilgungsbestimmungen
gemäß § 366 Abs. 2 BGB vorrangig nicht auf
die Grundmiete, sondern auf die Betriebsko-
stenvorauszahlungen zu verrechnen. Dieser
Vorauszahlungsanspruch stellt für den Ver-
mieter nämlich die „lästigere“ Forderung i.
S. d. § 366 BGB dar, die weniger gesichert
ist als der Anspruch auf die Grundmiete, da
der Vermieter den Vorauszahlungsanspruch
nach Abrechnungsreife, d. h. nach Fälligkeit
der Betriebskostenabrechnung nicht mehr
geltend machen kann (OLG Köln, Urteil v.
11.6.2011, 1 U 66/09, ZMR 2010, 850)



Königsabholung Ehrerweisung

Zur Teilnahme an der Königsabholung auf
Samstag den 16. Juli 2011 treffen sich die
Mitglieder um 13:30 Uhr am Schützenheim
in Schützenrath, zur Fahrt nach Weiher-
hammer.

Am 30. Juli ist ein Patenschaftsschießen
mit Floß und Oberbibrach um 13:00 Uhr im
Schützenheim, ebenfalls ist ein Gartenfest
geplant.

Wir bitten um eine zahlreiche Teilnahme an
diesen Terminen.

Das Schützenmeisteramt
gez. Bernhard Ott
1. Schützenmeister



3. Sommerkonzert Des Spielmannszuges der freiwilligen Feuerwehr Grafenwöhr

Anlässlich des 60jährigen Gründungsjubi-
läums und der 650-Jahr-Feier Grafenwöhr
lädt der Spielmannszug Grafenwöhr am
23.07.2011 um 20.00 Uhr im Stadtpark Gra-
fenwöhr recht herzlich zum 3. Sommerkon-
zert ein.

Einladung ergeht an alle Musikfreunde,
denn die Stärken des Spielmannszuges
liegen nicht nur in der Marschmusik. Die
Zuhörer können sich auf ein konzertantes
Musikrepertoire freuen.

Gestaltet wird das Konzert zum ersten Mal
zusammen mit den Spielmannszügen Pres-
sath und Erbendorf, was man sich nicht
entgehen lassen sollte, zumal die Stadtwei-
herkulisse richtig zum Träumen einlädt.

Die Musiker der Spielmannszüge freuen
sich schon jetzt auf ein zahlreiches Publi-
kum.

Eintritt ist frei. (Spenden werden gerne ent-
gegen genommen). In der Pause werden
Getränke und Brezen angeboten.

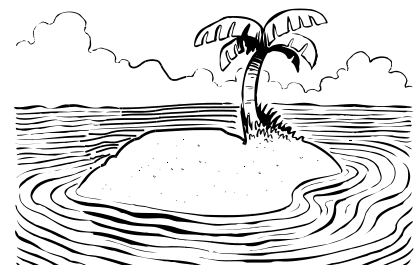
Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in
der Stadthalle Grafenwöhr statt.

SPD Ortsverein
Grafenwöhr

VORANKÜNDIGUNG Abenteuercamp

Das Abenteuercamp für Kinder von 6-10
Jahren im Waldbad Grafenwöhr findet vom
12. - 14. August statt.

Nähere Informationen finden Sie unter
www.spd-grafenwoehr.de.





- 02.07.2011 Frau KLARA ZEMBSCH
Bahnhofstr. 45
zum 84. Geburtstag
- 04.07.2011 Frau BERTA KRÜGER
Sebastianstr. 1
zum 85. Geburtstag
- 06.07.2011 Frau BRIGITTA SCHWEMMER
Römersbühler Str. 3
zum 71. Geburtstag
- 09.07.2011 Herr ALFRED BRAUN
In der Loh 5, Hütten
zum 76. Geburtstag
- 10.07.2011 Frau HERTA WEINECK
Sebastianstr. 1
zum 80. Geburtstag
- 12.07.2011 Frau FRIEDA FISCHER
Marktplatz 31
zum 70. Geburtstag
- 13.07.2011 Frau BARBARA POKORNY
An den Kreuzäckern 24
zum 77. Geburtstag
- 14.07.2011 Frau MARIA LEHNER
Rosenhofer Str. 22
zum 82. Geburtstag
- 15.07.2011 Frau MARGARETE SCHMALZL
Kirchweiherstr. 1
zum 71. Geburtstag
- 16.07.2011 Frau EDITH LACHMANN
Hammerstr. 9, Hammergmünd
zum 80. Geburtstag
- 16.07.2011 Frau ANNA NICKL
Hammerstr. 9, Hammergmünd
zum 85. Geburtstag
- 19.07.2011 Herr FRANZ TRETENBACH
Josef-Richter-Str. 3
zum 75. Geburtstag
- 21.07.2011 Frau BARBARA SCHÜTZ
Kirchweiherstr. 21
zum 81. Geburtstag
- 21.07.2011 Herr HERBERT HUMMEL
Talstr. 3
zum 82. Geburtstag
- 22.07.2011 Herr JOHANN GRÜNAUER
Kirchenstr. 14, Hütten
zum 84. Geburtstag
- 24.07.2011 Herr HEINRICH KLEIN
Leuchtenberger Straße 7
zum 70. Geburtstag
- 26.07.2011 Herr JOSEF SPITZNER
Sebastianstr. 1
zum 78. Geburtstag
- 27.07.2011 Frau KATHARINA KOWALJOWA
Ochsenhut 6
zum 77. Geburtstag
- 28.07.2011 Frau ADELHEID TAUBER
Pappenberger Str. 9
zum 70. Geburtstag
- 28.07.2011 Frau MARIA SCHICHTL
Kirchweiherstr. 12
zum 75. Geburtstag

- 29.07.2011 Frau ELISABETH BRÄNDL
In der Loh 19, Hütten
zum 71. Geburtstag
- 29.07.2011 Herr KAROLY HÜLCHER
Felsmühlstr. 30
zum 83. Geburtstag
- 29.07.2011 Herr OTTO SCHULTES
Kollermühlweg 5
zum 85. Geburtstag
- 31.07.2011 Herr BRUNO SCHATZ
Rainäckerweg 2, Dorfgmünd
zum 76. Geburtstag
- 31.07.2011 Frau THERESIA EICHSTETTER
Thumbachstr. 13
zum 79. Geburtstag



Geboren ist am:

- 13.05.2011 in Weiden i.d.OPf.
SOFIA KREIS
Eltern: Kreis Natalia und
Alexey Karpenko
Höhenberger Str. 3
- 13.05.2011 in Weiden i.d.OPf.
ANDREAS KREIS
Eltern: Kreis Natalia und
Alexey Karpenko
Höhenberger Str. 3
- 21.05.2011 in Weiden i.d.OPf.
NICO HÖSSL
Eltern: Kerstin Höbl und
Markus Späth
Marktplatz 29
- 25.05.2011 in Weiden i.d.OPf.
MIKE-LEON WEIDEMANN
Eltern: Melanie und
Matthias Weidemann
Dürrwiesenweg 5

zum 25. Ehejubiläum

- 04.07.2011 SAGERER BERNHARD
und JUTTA
Grafenwöhr, Pechhofer Str. 8
- 10.07.2011 SPORER WOLFGANG THOMAS
und LYDIA
Grafenwöhr, Kirchenstr. 30
- 12.07.2011 MATVEEV IGOR und NINA
Grafenwöhr, In der Wehr 25



Verstorben ist am:

- 30.04.2011 in Grafenwöhr
MARIA ULM, geb. Scherm
Sebastianstr. 1
- 20.05.2011 in Grafenwöhr
MATHILDE SCHIEDER,
geb. Popp
Felsmühlstr. 5
- 10.06.2011 in Grafenwöhr
HERBERT STOPFER
Sebastianstr. 1



**„Graf Schorschi“
in Leuchtenberg**

Am Freitag, 8. Juli 2011 besucht der CSU-Ortsverband die Leuchtenberg-Festspiele. Vom Landestheater Oberpfalz wird dort das unterhaltsame Volksstück „Graf Schorschi“ präsentiert. Das Stück ist eine feinsinnige Oberpfälzer Geschichte, basierend auf einer berühmten Vorlage aus dem Komödienstadl der guten alten Zeit. Begeistert zeigten sich die Besucher der Premiere.

Anmeldung zur Fahrt bei der Vorstandschaft oder bei stellv. Ortsvorsitzender Hermi Klug, Telefon: 09641/923483. Eintritt und Fahrt kosten 23 Euro, Überweisung auf Konto 200 111 660 bei der Raiffeisenbank Grafenwöhr. Abfahrt ist um 19.15 Uhr am Marienplatz, Zustiegmöglichkeit auch in Gmünd und Hütten.

SOZIALVERBAND



BAYERN

**Zukunft braucht Menschlichkeit.
Ortsverband Grafenwöhr**

VdK-Außensprechttag

In den Monaten Juli und August 2011 entfallen die Außensprechtage. Der nächste Sprechtag findet am Dienstag, 6. September 2011, wie bisher von 10.30 -12.00 Uhr im Rathaus statt.

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

- A = St. Georgs-Apotheke Pressath
- B = Apotheke Schug Eschenbach
- C = Sebastian-Apotheke Grafenwöhr
- D = Altstadt-Apotheke Pressath
- E = Stadt-Apotheke Eschenbach
- F = Stadt-Apotheke Grafenwöhr
- G = Markt-Apotheke Kirchenthumbach

Juli 2011

01 Fr = D	17 So = B
02 Sa = F	18 Mo = C
03 So = G	19 Di = D
04 Mo = A	20 Mi = E
05 Di = B	21 Do = F
06 Mi = C	22 Fr = G
07 Do = D	23 Sa = B
08 Fr = E	24 So = C
09 Sa = G	25 Mo = D
10 So = A	26 Di = E
11 Mo = B	27 Mi = F
12 Di = C	28 Do = G
13 Mi = D	29 Fr = A
14 Do = E	30 Sa = C
15 Fr = F	31 So = D
16 Sa = A	



Mehr Generationen Haus

Unser Programm für Juli 2011 Sommerfest

Am 17. Juli findet unser Sommerfest statt. Bei schönem Wetter feiern wir auf dem Platz vor der Stadthalle, bei schlechter Witterung im Mehrgenerationenhaus in der Stadthalle. Um 11:00 Uhr geht es los mit einem Weißwurstfrühschoppen. Nachmittag gibt es wieder Kaffee und die guten selbst gebakenen Kuchen und Gegrilltes. Wir laden die Bevölkerung hierzu herzlich ein.

Am 05.07. um 19:00 Uhr laden wir zum **Naturheilkundevortrag** von und mit Fr. Dr. Scharnagl zum Thema „**Neurodermitis**“ ein.

Am 13.07. um 19:00 Uhr laden wir alle Interessierten zur **Quartierbeiratssitzung** in das Mehrgenerationenhaus ein.

Am 06., 13., 20. und 27. Juli ist ab 14:30 Uhr unser **Hutza-Nachmittag**. Aweng ratschn, gmiadli beiananda sitzn, spüln, lachn, singa und si einfach wohlfühl'n. Mit Kaffee, Koucha und manchmal a Brotzeit. Am 22. is koa Hutzan zwecks Blutspenden vom BRK.

Unsere aktiven Seniorinnen der **Donnerstagsrunde** machen **Sommerpause**. Im September geht es wieder weiter.

Handarbeitsgruppe

Gemeinsam macht es mehr Spaß - auch stricken, häkeln, sticken. Holen Sie sich Anregungen und machen Sie mit!

Die Gruppe trifft sich jeden zweiten Montag in der Zeit von 15:30 Uhr - 17:00 Uhr (04. und 18.07.) im Mehrgenerationenhaus.

Auch die sanfte Gymnastik mit Fr. Lüftner-Hack macht bis September Sommerpause. Das genau Datum wird in der Presse bekanntgegeben.

Von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr treffen sich bewegungsfreudige Damen zum **Gemeinschaftstanz** mit Waltraud Atterberry. Diese Stunde ist eine gute Investition für Ihren Körper und sorgt für gute Laune!

Am Donnerstag den 14.07., um 15:00 Uhr laden wir Jung und Alt zum Spielen ein. Viele Brettspiele aber auch Karten- und andere Spiele stehen zur Verfügung.

Basteln ist wieder am Donnerstag, den 28.07. angesagt. Hierzu laden wir alle Interessierten recht herzlich ein.

Das Mehrgenerationenhaus, indem sich auch das Büro der „Sozialen Stadt“ befindet, ist unter folgender Telefonnummer zu erreichen: 09641 931953, oder per Email: mgh_grafenwoehr@yahoo.de

Flohmarkt am alten Forsthaus (gegenüber Post)

Dieser Markt findet am 2. Juli von 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr statt.

Alle Interessenten aus Grafenwöhr und Umgebung sind herzlich zum Schauen und Stöbern eingeladen.

Ansprechpartnerinnen für diesen Bereich sind Christine Pfosch Tel. 0170 798 3753 und Marion Richter Tel. 0151 1023 7779.

Bürgerladen – Eichendorffstraße 13

m Bürgerladen werden - vor allem durch ehrenamtliche HelferInnen – Lebensmittel an Bedürftige ausgegeben. Frau Monika Sebald leitet den Bürgerladen.

Die erforderlichen Kundenkarten stellt sie zu folgenden Zeiten aus: Dienstag/Mittwoch/Freitag: 09:00 Uhr - 12:00 Uhr. Es können auch andere Zeiten telefonisch vereinbart werden.

Ladenöffnungszeiten: Dienstag und Freitag: 10:30 Uhr - 12:30 Uhr

Anfragen/Hinweise sind auch unter: Tel.: 09641 926240 und

E-Mail: buergerladen@hotmail.de möglich.

Das Mehrgenerationenhaus ist unter der folgenden Telefonnummer zu erreichen: 09641 931953.

Sie erreichen uns persönlich zu unseren Öffnungszeiten am Montag, Dienstag, von 9.30 Uhr - 13.00 Uhr und am Mittwoch und Donnerstag von 14:30 Uhr - 17:30 Uhr.

Bitte beachten Sie auch die Informationen in der Tagespresse.



HILFE FÜR DEN NÄCHSTEN

Auf Initiative der katholischen Pfarrgemeinde Grafenwöhr und der evangelischen Kirchengemeinde in Zusammenarbeit mit dem Mehrgenerationenhaus soll für die BürgerInnen eine Nachbarschaftshilfe aufgebaut werden

Dieser Dienst ist ehrenamtlich Er umfasst Tätigkeiten die insbesondere Älteren, Behinderten, Kranken oder Menschen in einer besonderen Notsituation helfen, ihren Alltag zu erleichtern.

Wir bitten alle die Hilfe brauchen oder ihre Hilfe anbieten wollen, sich an folgende Institutionen zu wenden

Katholisches Pfarramt
Kerschensteinerstraße 1
Tel. 09641 2239

Evangelisches Pfarramt
Martin-Luther-Straße 4
Tel 09641 2218

Mehrgenerationenhaus
Schulstraße 18
Tel 09641 931953

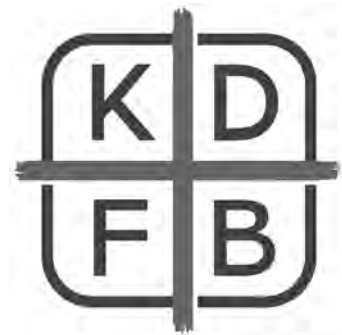
Wanderfreunde Grafenwöhr und Umgebung

Folgende Wanderungen werden im Monat Juli 2011 besucht

02. / 03. Glashütten	WF Glashütten
09. / 10. Pottenstein	WF Pottenstein
09. / 10. Schwandorf	WF Schwandorf
16. / 17. Pegnitz	WF Pegnitz
23. / 24. Katschenreuth	WF Katschenreuth
23. / 24. Hütten	WF Hütten
30. / 31. Bad Rodach	WF Rodach
30. / 31 Bamberg	DAW Bamberg

Wichtiger Hinweis!

Die nächste Monatsversammlung findet am 6. Juni um 20:00 Uhr im Gasthof Dauenmerkl statt



Katholischer Deutscher
FRAUENBUND

Radttour ins Blaue

Am Montag den 11.07.2011 laden wir zur Radttour ein. Treffpunkt um 18.00 Uhr am Normaparkplatz, Anschließend gemütliches Beisammensein im Biergarten beim Stich'n.

Seniorenflug

Am Mittwoch den 13.07.2011 geht unser Seniorenausflug nach Regensburg. Dort werden wir eine 3-stündige Schifffahrt auf der Donau machen. Abfahrt um 11.30 Uhr in Gössenreuth und an den bekannten Haltestellen. Anmeldung bei Hildegard Haupt, Tel 3148

Junge Frauen Treff

Am Mittwoch den 20.07.2011 treffen sich die jungen Frauen zu einem Biergartenbesuch.

Trauercafe

Am 21.07.2011 ist unser Trauercafe ab 14.00 Uhr geöffnet, hierzu herzliche Einladung.

Wallfahrt nach St. Quirin

Am 22.07.2011 nehmen wir an der Wallfahrt nach St. Quirin teil. Abfahrt um 16.00 Uhr am Marienplatz. Anmeldung bei Hildegard Haupt Tel. 3148

Rosenkranz

Am Mittwoch den 27.07.2011 laden wir zum gemeinsamen Rosenkranz des Frauenbundes ein. Beginn 18.20 Uhr in der Maria Himmelfahrtskirche

WIR FREUEN UNS, UNSERE VERMÄHLUNG BEKANNTZUGEBEN:

Die kirchliche Trauung findet am Samstag, den 2. Juli 2011, um 11 Uhr in der St. Josefs-Kirche in Wartenberg statt.

Johann Zechmayer & Ingrid Schwirtz

Sanitär -Heizung-Lüftung und Klimameister Sekretärin im Diözesanrat /Erzbistum München-Freising

Stellenangebot ab sofort

Maschinenführer in Vollzeit

Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an:
Firma Nicklas, Neue Amberger Str. 77, 92655 Grafenwöhr



Tel. 09641/1051 - 1052 - Fax 09641/1053
Neue Amberger Str. 77 - 92655 Grafenwöhr
eMail: info @nicklas.de
Internet: www.nicklas.de

Stephan Schmeilzl

Obere Wiesenstr. 8
92655 Grafenwöhr
Tel. 09641/3507

- **Bedachungsbaustoffe und beratende Tätigkeit vor Ort**
 - Hausmeisterservice
 - Dienstleistungen
- **Trockenbau**
 - Holzbau
- **Arbeiten rund ums Haus**
 - Renovierungsarbeiten
 - Kaminkehrerauftritte
 - Dachfenster
 - Schneefang

Ansgar Melchner

† 31.05.2011

Es ist so schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.
Es gibt uns Trost zu wissen, dass so viele ihn gern hatten.

Danke

- Für eine stille Umarmung
- Für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben
- Für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten
- Für Blumen, Schalen und Geldspenden
- Für alle Zeit der Liebe und Freundschaft

Danke an alle, die Ansgar in seinen letzten Monaten begleitet und unterstützt haben. Außerdem bedanken wir uns auch bei allen, die ihm an seinem Grab die letzte Ehre erwiesen und seine Beerdigung mitgestaltet haben.

In Liebe

Petra, Christian und Christina



Kleinanzeigen

Suche

Wer streicht mir Giebel (ca. 40 qm)
Schriftl. Angebote an Druckerei Hutzler Nr. 7/1

Suche

dringend ab Juli/Aug. in Grafenwöhr
Ein- oder Zweizimmerapartement
ebenerdig
Tel. 0151/16931301

Suche

Solides Ehepaar, im Finanz- u. Rechts-
wesen im Lager tätig, sucht ab Aug-Sept.
3-4 Zimmerwohnung in Grafenwöhr od.
nähere Umgebung. Tel. 0178/5234908
E-mail: jrseydh@hotmail.com

Zu mieten gesucht

Haus in Grafenwöhr oder Umgebung
Tel. 0160/8176522

Zu vermieten

Büro o. Geschäftsräume ca. 45m²,
Grafenwöhr, Dießfurter Str. 18, Miete 350,- €
monatlich zzgl. Nebenkosten
Tel. 09641/2238

Zu vermieten

Neue 2-Zimmerwohnung mit großem
Balkon und Garten in zentraler Lage in
Grafenwöhr ab sofort zu vermieten.
Tel. 09641/658

Zu vermieten

2-Zimmerwohnung, 72 qm, EG, zentrale
Lage mit Balkon und Gartenbenutzung in
Grafenwöhr zu verkaufen.
Tel. 09641/658



Ich komme gerne zu Ihnen!



Tanja Illyes

- Friseurmeisterin -

Telefon:

0175 / 154 61 95

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

*Wenn ihr mich sucht, sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden, lebe ich in euch weiter.*

In den Stunden des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wie viel Liebe, Wertschätzung und Zuneigung unserem lieben Entschlafenen, meinem lieben Ehemann, unserem Bruder, Schwager und Onkel

HERRN ALOIS HARRER

*27.06.1929

† 06.05.2011



entgegengebracht wurde.

D Es ist uns ein Herzensbedürfnis, allen Verwandten, Nachbarn, Freunden, Schulkameraden, ehemaligen Kollegen und Bekannten für die auf so vielfältige Weise entgegengebrachte Anteilnahme zu danken.

A Ein besonderer Dank gilt auch Herrn Kaplan Zölch und dem Kirchenchor für die tröstenden Worte und die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier,

N der Abordnung der FFW und des Heimatvereins,

K sowie all denen, die ihn zusammen mit uns zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten.

E Grafenwöhr, im Mai 2011

In Liebe und Dankbarkeit
Ruth Harrer, Ehefrau
Geschwister mit Familien

Letzter Einsendetag:

für Vereinsbeiträge 22. Juli 2011

für Anzeigen 25. Juli 2011

Nächster Erscheinungstag:

01. August 2011



Mit amtlichen Bekanntmachungen und sonstigen Nachrichten der Stadt Grafenwöhr. Mitteilungen der Vereine, Verbände, Organisationen und Parteien, sowie Familiennachrichten, Privat- und Geschäftsanzeigen. Verantwortlich für den Inhalt ist der jeweilige Einsender. Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwaltung, Stadtverband Grafenwöhr.

Druck: Druckerei Hutzler,
92655 Grafenwöhr, Richard-Wagner-Straße 1,

☎ 0 96 41 / 4 32 • Fax 0 96 41 / 32 90

e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

Der Grafenwöhrer Stadtanzeiger erscheint monatlich einmal, jeweils um den 1. jeden Monats.

Auflage: 4000 Stück. Verteilung erfolgt kostenlos durch Postwurfsendung an alle Haushaltungen in Grafenwöhr, Gössenreuth, Gmünd und Hütten.

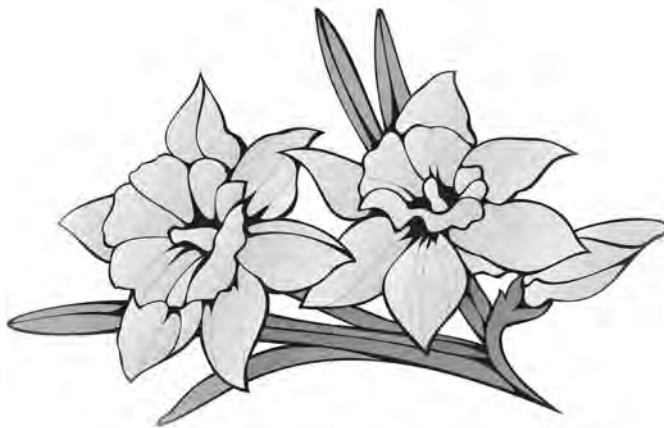
Anzeigenpreis —,55 €/mm-Zeile 1-spaltig zuzügl. 19% MwSt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden.

Verlags- u. Postversandort: 92655 Grafenwöhr

Internet: <http://www.grafenwoehrer-stadtanzeiger.de>

Anzeigen: Fussi Belinda, Tel. 0 96 41 / 92 51 83

e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de



Danksagung

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen, die unsere geliebte Mutter und Oma

Frau Hilde Schieder

geb. Popp

auf ihrem letzten Weg begleitet und ihre Anteilnahme durch Gebet, Wort, Schrift, Kranz- und Blumenspenden zum Ausdruck gebracht haben.

Herzlichen Dank Herrn Pfarrer Müller und dem Kirchenchor für die feierliche Gestaltung des Gottesdienstes, Herrn Dr. Lechner für die ärztliche Betreuung, Oberst Smiley dem Kommandeur der US Garrison Grafenwöhr, Vertretern der FMWR Abteilung und den Büchereiangestellten der Garrison Grafenwöhr für die tröstenden Worte, der Heimleitung und den Pflegekräften des St. Sebastianheimes für die liebevolle Pflege während der letzten 5 Jahre, Frau Zitzmann für das Beten des Sterberosenkranzes, dem Schülerjahrgang 1928/29 und allen lieben Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten.

Grafenwöhr, im Mai 2011

*Es ist schwer,
einen lieben Menschen
zu verlieren.*

In stiller Trauer

Siegfried Schieder

Ingrid Döth

Udo Schieder



Sonderangebote Juli 2011

vom 04.07.11 - 13.07.11

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schweinebraten aus der saftigen Hüfte mit Schwarte	1kg	4,50
Rinderbraten von der dicken Schulter	1kg	6,90
Wiener täglich rauchfisch	100g	-,65
Deli-Leberwurst im Golddarm	100g	-,59
Pressack 3-fach sortiert	100g	1,49
Krustenbraten ofengebacken	100g	-,95
Landsalami	100g	-,65
Truthahn-Pressack max. 5% Fettgehalt	100g	-,65

Aus der Salat- & Käsetheke

Teufelssalat hausgemacht	100g	-,75
Edamer 30% Fett i. Tr.	100g	-,99

Aus dem SB-Regal

Regensburger Knacker Packung 300g (4x75g)	Pckg.	1,69
---	--------------	-------------

vom 14.07.11 - 20.07.11

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schweine-Kotelett m. B.	1kg	4,90
Schweine-Rücken o. B.	1kg	5,90
Minuten-Steaks natur u. mariniert für Grill & Pfanne	1kg	6,50
Hausmacher Leberwurst grob	100g	-,59
Zungenwurst	100g	-,69
Puten-Regensburger *rein Pute*	100g	-,75
Käsekrainer/Käseknacker ideal für Pfanne & Grill	100g	-,99
Gourmetschinken heißgegart	100g	1,09
Truthahn-Salami *rein Pute*	100g	1,09

Aus der Salat- & Käsetheke

Fleischsalat hausgemacht	100g	-,59
Großglockner Heumilchkäse 45% Fett i. Tr.	100g	1,45

Aus dem SB-Regal

Fleischwurst abgebunden Btl: 900g (5 Stück) als Brotzeit, für Wurstsalat oder Currywurst	Beutel	3,99
---	---------------	-------------

vom 21.07.11 - 30.07.11

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schweine-Braten aus der Schulter m. B.	1kg	2,95
Rinder-Roulade aus der Oberschale	1kg	9,90
Zwiebling die herzhaft Streichwurst	100g	-,69
Puten-Römerbraten *rein Pute*	100g	-,75
Bauernbratwurst dunkel geräuchert	100g	1,15
Göttlinger in der Blase	100g	1,15
Lachsschinken mild geräuchert	100g	1,99
Rauchsalami	100g	1,99

Aus der Salat- & Käsetheke

Sechser-Salat hausgemacht	100g	-,69
Biarom "Pfeffer & Paprika"	100g	1,35

Aus dem SB-Regal

Pizza-Salami Stück 1000g	Stück	6,90
------------------------------------	--------------	-------------

Sommer Dauer-Preisleistung GRILLPAKETE von April bis September!